



Tanz nicht nur für die Schüler: Auch die Gäste der Feier, die zum 30-jährigen Bestehen des Vereins für Waldorfpädagogik ausgerichtet wurde, wurden zum Tanz aufgefordert.

Foto: Kaiser

# „Tolle Schule für Kinder“

Seit 30 Jahren aktiv: Verein für Waldorfpädagogik feiert Bestehen auf Hofgut Weiden

VON SELINA KAISER

**BAD SOODEN-ALLENDORF.** Anlässlich des 30-jährigen Bestehens des Vereins für Waldorfpädagogik ist am Samstag auf dem Schulbauernhof der Familie Menthe mit Spiel und Spaß gefeiert worden. Dass es dieses Fest aber überhaupt einmal geben würde, stand lange nicht fest.

Denn die Gründung des Vereins für Waldorfpädagogik am 22. September 1986 Eschwege war nicht einfach, erinnerte sich Schulleiterin Ellen Schubert am Samstagmor-

gen bei der Begrüßung zur Jubiläumsfeier auf dem Hofgut in Weiden.

„Ich hoffe, der Pioniergeist wird weitergetragen.“

**ELLEN SCHUBERT  
SCHULLEITERIN  
WALDORFSCHULE**

Zuerst musste der Verein, der das Ziel hatte, eine tolle Schule für Kinder zu etablieren, eine Spielgruppe und anschließend einen Kindergarten ins Leben rufen. Zehn Jah-

re nach der Vereinsgründung wurde dann die Freie Waldorfschule in Eschwege eröffnet, die nächstes Jahr ihr 20-jähriges Bestehen feiern wird. „Es war viel Arbeit, hat aber auch viel Spaß gemacht“, erzählte Schubert und erinnerte an den Pioniergeist der Gründungsinitiative, der vieles ermöglicht hatte. „Ich hoffe, er wird weitergetragen“, betonte sie. Nach der Begrüßung mit Sektempfang führten die Schüler einen Tanz auf, zu dem dann auch alle Gäste aufgefordert wurden. Anschließend fand im Innenhof ein

kleiner Handwerkermarkt statt, ein leckeres Büfett lud zum gemütlichen Verweilen und Unterhaltungen ein.

Zahlreiche Aktivitäten waren über den ganzen Hof verteilt: So konnten sich die Kinder beispielsweise beim Bogenschießen ausprobieren, an einer Treckerrundfahrt oder dem Pony- und Eselreiten teilnehmen oder gemeinsam basteln, filzen und weben. Die Band „Sultana und die Tulpendiebe“ sorgte für tolle Musik und die Eschweger Puppenbühne begeisterte mit mehreren Vorführungen.